

PRESSEINFO

März 2015

DEINE BLICKE FLIEHEN – Stickbilder von Victoria Martini

Foyerausstellung im tim vom 12. März bis 12. April 2015

Augsburg. Das Staatliche Textil- und Industriemuseum Augsburg (tim) zeigt vom 12. März bis zum 12. April 2015 die Ausstellung „Deine Blicke fliehen – Stickbilder von Victoria Martini“.

Victoria Martini setzt mit bestickten textilen Bildern einen künstlerischen Kontrapunkt zu einer hastig beschleunigten Moderne. Dabei entstehen Martinis Bilder ebenfalls zunächst digital am Computer. Hier werden die Splitter von politischen oder sozialkritischen Themen zusammengesetzt. Anschließend bestickt Martini jedes ihrer Bilder - ein ästhetisches Verfahren der Entschleunigung, das den Arbeiten eine künstlerisch völlig neue Qualität verleiht. So erfahren ausgewählte Bildpartien nochmals eine eigene Akzentuierung, die sich reliefartig von ihrer Umgebung abheben.

tim-Museumsleiter Dr. Karl Borromäus Murr: „Victoria Martini gehört zu den beachtenswerten Vertreterinnen einer modernen Textilkunst. Mit ihren Stickbildern stellt sie die Wahrnehmung des Betrachters gleichsam auf die Probe. Denn in der Gegenwart des digitalen Zeitalters, das unentwegt eine zuvor nie gekannte Bilderflut produziert, entscheidet der Mensch oft im Bruchteil einer Sekunde, ob es sich lohnt, den ersten visuellen Eindruck weiter zu verfolgen. Martini experimentiert genau mit diesem ersten Blick des Betrachters, den sie zunächst auf die falsche Fährte einer idyllischen Szene oder einer vermeintlich belanglosen Ikonografie lockt.“

Dass der flüchtige Schein trügt, erfährt derjenige, der sich auf eine tiefere Auseinandersetzung mit den Stickbildern einlässt. Denn erst auf den zweiten Blick geben diese ihre subtil inszenierten Kontraste, Brüche oder Verwerfungen preis. Auch die Bildmotive – bei Martini häufig politische oder kulturelle Themensplitter – stehen in starkem Gegensatz zu der handwerklichen Technik des Stickens. „Gerade die angesprochenen Brüche zeichnen die genuine künstlerische Qualität von Victoria Martinis Stickbildern aus. Diese Werke halten weit mehr als nur dem ersten Blick stand“, so Murr.

Der Eintritt zur Foyerausstellung ist frei.

Das Staatliche Textil- und Industriemuseum Augsburg (tim) ist eine Einrichtung des Freistaats Bayern, errichtet durch die Stadt Augsburg und den Bezirk Schwaben. Unterstützt durch den Förder- und Freundeskreis tim e.V.